

# SEGUSOFT AUS DER OPEN TELEKOM CLOUD: SICHERER NACHRICHTEN- UND DATENAUSTAUSCH FÜR UNTERNEHMEN



## Beliebige Nachrichten- und Dateigröße, eingebaute Ende-zu-Ende-Verschlüsselung

Wenn es um standortübergreifende Zusammenarbeit geht, gibt es in der Geschäftswelt oft ein Problem: Viele Dienste und Lösungen sind für Unternehmen schlicht ungeeignet. Manche setzen Software oder Plug-ins voraus, die Unternehmen als kritisch einstufen, andere funktionieren nicht zuverlässig und manche sind einfach nicht sicher genug.

Arno Klein, Gründer des Start-ups Segusoft, hat dafür eine Lösung. Mit Segulink tauschen Unternehmen Nachrichten- und Dateien beliebiger Größe direkt über den Web-Browser aus – inklusive Ende-zu-Ende-Verschlüsselung und Office 365-Integration. Um Sicherheit und Flexibilität nachhaltig garantieren zu können, hostet Segusoft das System demnächst auch in deutschen Rechenzentren in der Open Telekom Cloud.

### AUF EINEN BLICK

- Segusoft bietet unkomplizierten Datenaustausch mit Ende-zu-Ende-Verschlüsselung ohne Volumengrenze
- Kunden legen größten Wert auf Datensicherheit und Datenschutz
- Bisher nutzte das bayerische Start-up zum Testen Amazon Web Services (AWS) und für den Betrieb der Lösung einen anderen deutschen Cloud-Anbieter
- Weil die Ansprüche an Sicherheit, Datenschutz und Skalierbarkeit bei diesem Anbieter schwer mit den Kundenanforderungen in Einklang zu bringen sind, stellt Segusoft jetzt seine Lösung in der Open Telekom Cloud zur Verfügung

# DIE REFERENZ IM DETAIL

## DER KUNDE: SEGUSOFT GMBH

Segusoft ist ein ambitioniertes Start-up aus Spardorf in Bayern. Seit 2016 am Markt, bietet das Unternehmen mit Segulink eine einmalige Technologie: Ende-zu-Ende-verschlüsselten, zuverlässigen und einfachen Datenaustausch für Unternehmen, wahlweise mithilfe einer Software, direkt über den Browser oder aus Office 365 heraus.

Zwar gibt es bereits ähnliche Lösungen. Aber: „Herkömmliche Anbieter verzichten entweder komplett auf Ende-zu-Ende-Verschlüsselung“, sagt Gründer Arno Klein. „Oder sie verwenden eine zu installierende Software oder Plug-ins, die vielen einfach zu unsicher sind. Mit Segulink benötigen sie nichts weiter als einen Browser.“

Außerdem gibt es kein Limit für Dateigrößen. Ein großer Vorteil für alle, die mit großen Datenvolumina arbeiten. Zum Beispiel Produktionsfirmen, die terabyteweise Videos versenden. Ingenieurbüros, die CAD-Daten verschicken. Oder Architekten, die 3-D-Entwürfe übertragen. „Bei vielen anderen Anbietern gibt es entweder eine Obergrenze pro Datei oder der Upload bricht ständig ab. Und am Ende wird dann doch eine Festplatte mit der Post verschickt“, sagt Klein.

## DIE HERAUSFORDERUNG

Eine Grundvoraussetzung für die Lösung sind spontan und frei skalierbare Server. Bisher betrieb Segusoft das System jedoch bei einem Cloud-Anbieter, der Eigeninitiative forderte: „Jedes Mal bei erhöhtem Bedarf händisch neue Server aufzusetzen, ist auf Dauer nicht praktikabel. Außerdem erschwert es die Abrechnung“, sagt Klein.

Frei skalierbare IT-Kapazitäten sind für Segusoft noch aus einem ganz anderen Grund relevant: Um sicherzustellen, dass Segulink in jedem gängigen Browser funktioniert, testet Arno Klein regelmäßig sämtliche Typen und Versionen in der Cloud. Bisher nutzte er dafür Ressourcen von Amazon Web Services (AWS). Betreiben wollte Klein seine Lösung dort jedoch nicht. Denn: „Meiner Erfahrung nach haben besonders deutsche Kunden gegenüber amerikanischen Anbietern datenschutzrechtliche Vorbehalte“, sagt Klein.

## DIE LÖSUNG

Deshalb suchte das Start-up nach einem Cloud-Anbieter, der einerseits schnell und einfach skalierbare IT-Ressourcen bietet. Andererseits sollte der neue Provider auch das Testing mindestens so simpel, flexibel und skalierbar wie bisher ermöglichen – dabei jedoch den hohen Anforderungen in Sachen Datensicherheit und Datenschutz entsprechen.

Weiterhin sollte die neue Public Cloud automatisch skalierbar sein und ein flexibles Bezahlmodell bieten. „Dabei ging es mir nicht nur darum, mein eigenes Geschäftsrisiko zu minimieren, indem ich nur das bezahle, was ich verbrauche. Ich möchte diese flexible Abrechnungsmethode außerdem gern an meine Kunden weitergeben“, sagt Arno Klein. Aus diesem Grund wechselt Segusoft aktuell mit der gesamten Lösung in die Open Telekom Cloud.

Künftig ruft Segusoft mithilfe der Autoscaling-Funktion der Open Telekom Cloud automatisch genau die Ressourcen ab, die Kunden gerade einfordern. Dank des Pay-as-you-go-Abrechnungsmodells zahlen sowohl der Anbieter Segusoft als auch die Nutzer der Lösung Segulink immer genau das, was sie tatsächlich verbrauchen.

## DER KUNDENNUTZEN

Damit nutzt das Start-up jetzt sowohl für die Entwicklung als auch für den Betrieb der Lösung Segulink eine Cloud-Plattform, statt zwischen zwei verschiedenen Anbietern hin- und herzuwechseln. Sobald neue Browserversionen oder ein Patch für einen Browser erscheint, entwickelt Segusoft die Lösung für die neuen Anforderungen künftig direkt in der Open Telekom Cloud weiter. Dafür setzt das Unternehmen jederzeit spontan Server auf, spielt verschiedene Szenarien mit unterschiedlichen Versionsständen durch – und gibt die Ressourcen danach wieder frei.

Seit Kurzem ist die Lösung Segulink darüber hinaus mit Microsoft Office 365 kombinierbar. Damit versenden Kunden direkt aus Outlook oder demnächst Sharepoint Ende-zu-Ende-verschlüsselt Nachrichten und Dateien. Und beide Produkte – sowohl Office 365 als auch Segulink – sind aus der TelekomCLOUD verfügbar. Klein: „Die perfekte Kombination aus Schnelligkeit, Flexibilität, Sicherheit, Datenschutz und Funktionalität.“

Um sein Start-up und die Lösung Segulink zu vermarkten, setzte Arno Klein bisher auf sein geschäftliches Netzwerk sowie Messeauftritte. In Zukunft operiert Segusoft zusätzlich mit der Telekom: „Standortübergreifende, grenzenlose Zusammenarbeit und sicherer Datenaustausch werden immer wichtiger bei mittelständischen Unternehmen“, sagt Dirk Heidemann vom Partnervertrieb der Telekom. „Wenn Segulink demnächst in unseren hochsicheren Rechenzentren läuft, bin ich davon überzeugt, dass wir in Zukunft gemeinsam – als Partner – noch erfolgreicher werden können.“

# SEGU SOFT

### KONTAKT:

T-Systems International GmbH  
Hahnstraße 43d  
60528 Frankfurt am Main  
E-Mail: [referenzen@t-systems.com](mailto:referenzen@t-systems.com)  
Internet: [www.t-systems.com](http://www.t-systems.com)

### HERAUSGEBER:

T-Systems International GmbH  
Hahnstraße 43d  
60528 Frankfurt am Main